

Über 3 Millionen wählen in Berlin

Alle Werkfätigen für die Sozialdemokratie!

Nach einer vorläufigen Zusammenfassung werden in Berlin am 17. November für die Wahl der Stadt- und Bezirksverordneten insgesamt 3 292 737 Wahlberechtigte vorhanden sein. Darunter 1 476 333 Männer und 1 816 293 Frauen.

Table with 4 columns: Wahlbezirk, Verwaltungsbereich, Zahl der Wahlberechtigten (Männer, Frauen, zusammen), Zahl der Wahlmännchen. Lists 20 districts like Mitte, Tiergarten, Wedding, etc.

Zu den Wahlen am 17. November sind 21 Stadtwahlvorschläge mit 394 Bemerkern, 261 Kreiswahlvorschläge mit 3140, 331 Bezirkswahlvorschläge mit 4577 zugelassen worden.

Bei den Wahlen im Jahre 1925 waren zugelassen 18 Stadtwahlvorschläge mit 315 Bemerkern, 217 Kreiswahlvorschläge mit 2265 Bemerkern, 272 Bezirkswahlvorschläge mit 4234 Bemerkern, zusammen 507 Wahlvorschläge mit 6804 Bemerkern.

Wahlrecht ist Wahlpflicht!

Zu den morgen stattfindenden Stadtverordneten- und Bezirksverordnetenwahlen ist jeder Deutsche wahlberechtigt, der am 17. November das 20. Lebensjahr erreicht hat und der bereits sechs Monate in Groß-Berlin politisch angemeldet ist.

Wähler eingetragen ist. Auch Inhaber von Wahlstimmen können nur in dem Abstimmungsbezirk wählen, zu dem ihre Wohnung gehört; die Auswahl eines beliebigen Wahlraumes ist für diese Wahlen nicht zulässig.

Der amtliche Stimmzettel.

Table for Wahl der Stadtverordneten 1929, VI. Berliner Wahlkreis, Stimmzettel für Männer. Lists 6 parties: Sozialdemokratische Partei, Deutschnationale Volkspartei, etc.

Die Namen der Kandidaten sind von Wahlkreis zu Wahlkreis verschieden, aber überall sieht die Sozialdemokratische Partei an erster Stelle.

In den ersten Kreis gehört dein Kreuz! verordneten hellgrün gehalten sind. Die weißen Stimmzettel für die Stadtverordnetenwahlen tragen noch die Beschriftung „Stimmzettel für Männer“.

haupte nicht gekennzeichnet sind, sind ungültig. Jeder Parteigenosse und jeder „Vorwärts“-Leser wird schon in den Vormittagsstunden sein Wahlrecht ausüben, damit er noch Gelegenheit hat, seine Nachbarn, Bekannten und Verwandten auf ihre Wahlpflicht aufmerksam zu machen.

Heute und morgen muß noch jede Stunde und jede Gelegenheit benutzt werden, um für die Sozialdemokratische Partei zu werben. Am heutigen Abend finden noch in allen Teilen der Stadt große sozialdemokratische Wahlkundgebungen statt.

Neue kommunistische Fälschung.

Der „Amtliche Preussische Pressedienst“ schreibt: Trotzdem erst vor zwei Tagen der „Amtliche Preussische Pressedienst“ an Hand authentischen Materials festgestellt hat, daß von dem Auskommen der Hauszinssteuer über 50 Proz. zur Förderung der Baulastigkeit und die andere Hälfte von Staat und Gemeinde vornehmlich zur Erfüllung sozialer und kultureller Aufgaben verwendet werden, bringt die „Akte Fahne“ es jetzt, zu behaupten, daß 25 Proz. der Hauszinssteuer für Neubauwohnungen für Reich und 75 Proz. zum Unterhalt der Staatsbürokratie verwendet werden.

Eine lebendige Feuerfäule.

Köln, 15. November. Ein grauenhafter Vorfall spielte sich an der Kadenener Straße ab. Eine Passantin hörte einen Mann, der an ihr vorübergegangen war, laut aufschreien.

Johann Komáromi: He, Kosaken!

Aber diese abendliche Baune der Kosaken war irgendwie gezwungen. Vielleicht machten sie diese großen Töne nur aus Gewohnheit, zur Erheiterung des Oberkossaken. Vielleicht fühlten sie, daß sie sehr an ihm gesündigt hatten, als sie ihn in seiner schmerzlichen Stunde verließen.

meinen Kopf zwischen die Hände: „Du kommst also doch ins Kolledium?“ „Dawohl, Großvater.“ „So, so“, und er sah mir lange forschend ins Gesicht, während er wortlos nickte.

junge Frau Emmi die Stufen herab, um sich umzusehen, ob alles in Ordnung. Frauen und Mädchen begannen zu flüstern, als sie auftauchte. Sie war schön, nur etwas ernst.

(Fortsetzung folgt.)

Die Zeit drängt! Heute und morgen gilt es, alle Kräfte in den Dienst der Partei zu stellen. Der Sonntag muß in Berlin den Sieg der Sozialdemokratie bringen. Nutzt die letzten Stunden! Werbt überall für die sozialdemokratische Kandidaten-Liste 1

Parteinachrichten für Groß-Berlin

- 7. Kreis Charlottenburg und Spandau, juristische Gesellschaft heute, Sonnabend, 17-18 Uhr, im Neuenbäum Kellerstr. 4. Gelegenheit zum Reden...
- 11. Kreis Schöneberg, heute, Sonnabend, 16. November, 17 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 12. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Heute, Sonnabend, 16. November:

- 1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 2. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 3. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Morgen, Sonntag, 17. November:

- 1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 2. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 3. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

- bei Bruner, Blocherstr. 29. 10 Uhr Sonnabend der Refusiert und...
- 104. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 105. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Arbeitsgemeinschaft der Kinderfreunde

1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Geburtstage, Jubiläen usw.

1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Sterbetafel der Groß-Berliner Partei-Organisation

1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Funkwinkel

Über das Renommee der Gebrüder Concert spricht Dr. Max Hochdorf in seinem Vortrag „Zwei Dichter und ein Werk“. Wo liegt in den Romanen der beiden Brüder die Arbeit des einen und die des anderen. Es geht nicht hier das Wunder, daß zwei Persönlichkeiten in einer künstlerischen Einheit in ihrem Schaffen zusammenwachsen. Hochdorf gibt eine ausgezeichnete Analyse. Das Schallplattenkonzert bringt Auszüge aus Sinfonien unter der Leitung großer Dirigenten wie Mendelsberg, Fikner oder Strauß. Wertwändig klingt Bruckner, von Hornstein interpretiert, denn dieser Dirigent legt den Hauptakzent auf einen gespannten Rhythmus, der bei Bruckner mindestens fremdartig wirkt. Leider scheitern die Platten von Strauß' „Tod und Verklärung“ unter technischen Mängeln zu leiden, denn die tiefen Streicher klingen unrein. Hoffa Vollschuch spielt am Abend kleinere Kompositionen für Violine. Sehr schön wirkt Chopin. Eine sicher fundierte Technik meistert diese Stücke, die sich manchmal in der Nähe reinen Virtuosität angedeutet haben. Das Orchesterkonzert, das Bruno Seidler-Winkler leitet, liegt im Zeichen romantischer Komponisten und solcher, die in diesem Geiste schufen. Melodienfüllige Musik, klare Formenproben, Gefühle und ein Ausweichen vor der Tragik. Eine schöne Musik, die wehmütig stimmt und von der sich jeder gern einhüllen läßt.

Sozialistische Arbeiterjugend Gr.-Berlin

Alle Genossen und Genossinnen sind eingeladen, Sonntag, 17. November, im Neuenbäum Kellerstr. 4. Gelegenheit zum Reden...

Heute, Sonnabend, 16. November:

- 1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 2. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 3. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...

Vorträge, Vereine und Versammlungen.

- 1. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 2. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...
- 3. Kreis Charlottenburg, heute, Sonntag, 17. November, 10 Uhr, treffen sich die Genossen und Genossinnen zu einer wichtigen Parteiveranstaltung in der Mittelallee...



So urteilen unsere Kunden über Mercedes-Benz Typ „Stuttgart“:

- noch nie ein gleiches Gefühl der Sicherheit und Überlegenheit gehabt
- in meiner langen Fahrpraxis noch keinen Wagen gefahren, mit dem ich ohne Anstrengung und Ermüdung so große Strecken angenehm zurücklegen konnte ...
- zu dieser Idealtypen für den Selbstfahrer kann ich Sie nur beglückwünschen
- von meinem Wagen, seiner Leistung und Zuverlässigkeit wirklich begeistert

In die uns vorliegenden unzähligen Kundenbriefe geben wir stets gern Einblick!
Daimler-Benz A.-G.
Berlin-Charlottenburg 2, Salufer 2/3.
Verkaufsstellen: Unter den Linden 50/51, Fernruf Zentrum 11208 — Rudolf Caracciola & Co., Budapest Str. 9, Fernruf Barbarossa 5777/78
Spittelmarkt 4/7, Fernruf Merkur 570
Vertretungen: Berlin: Wertheim Automobil-Ges., Berlin W. 9, Friedrich-Ebert-Str. 14, Fernruf Zentrum 5187 u. 8641/42 — A. Hirte, Industrie-Abteilung, Berlin SW. 68,
Markgrafenvtr. 76, Fernruf Dönhoff 946 — Für Kraftfahrzeugen: „Automav“ Auto- und Maschinen-Vertriebs G. m. b. H., Berlin-Charlottenburg, Kantstr. 141,
Fernruf Steinplatz 7902/05.

